

Niederschrift
über die 3. Sitzung der Legislaturperiode 2016/2021
des Ortsbeirates des Ortsteiles Bosserode
am Freitag, dem 30. September 2016,
in der Mehrzweckhalle Wildeck-Bosserode

Beginn: 20.00 Uhr

Anwesend: Ortsvorsteher Armin Körzell
Ortsbeiratsmitglied Thomas Becker
Egon Bachmann
Anika Müller
Sascha Reiter
Katja Brill
Harald Schuchardt

Entschuldigt fehlte ---

vom Gemeindevorstand: Beigeordneter Bernd Busch

von der Gemeindevertretung: ---

Schriftführer: Hans Joachim Löffler

Ende: 20.55 Uhr

Tagesordnung

I.

Punkt 1.) Eröffnung der Sitzung, Feststellung der form- und fristgemäßen Einladung und der Beschlussfähigkeit

Punkt 2.) Schließung der Niederschrift vom 05. Juli 2016

Punkt 3.) Feststellung der Tagesordnung

II.

Punkt 1.) Vorschläge des Ortsbeirates Bosserode für den Haushalt 2017 sowie für das Investitionsprogramm 2016 - 2020

Punkt 2.) Berichte

Punkt 3.) Verschiedenes

Punkt I/1.) Eröffnung der Sitzung, Feststellung der form- und fristgemäßen Einladung und der Beschlussfähigkeit

Ortsvorsteher Körzell eröffnet die Sitzung und begrüßt die Anwesenden.

Er stellt fest, dass die Einladung zur heutigen Sitzung form- und fristgerecht erfolgt ist. Da alle Mitglieder des Ortsbeirates anwesend sind, ist die Versammlung beschlussfähig.

Punkt I/2.) Schließung der Niederschrift vom 05. Juli 2016

Einwände gegen die Niederschrift vom 05. Juli 2016 wurden nicht erhoben. Die Niederschrift ist geschlossen.

Punkt I/3.) Feststellung der Tagesordnung

Die Tagesordnung wird in der vorliegenden Form festgestellt.

Punkt II/1.) Vorschläge des Ortsbeirates Bosserode für den Haushalt 2017 sowie für das Investitionsprogramm 2016 - 2020

Von der SPD-Fraktion schlägt Sascha Reiter folgende Maßnahmen vor:

- 1.) Neugestaltung des oberen Platzes auf dem alten Friedhof
- 2.) Instandsetzung der Landstraße 3251 in der Ortslage Bosserode zur Reduzierung der Lärmbelästigung durch den Schwerverkehr und Sanierung im Bereich Raßdorfer Wäldchen
- 3.) Ausbau des Brunnengässchens mit Straßenbeleuchtung zwischen Schützenweg und Raßdorfer Straße
- 4.) Mehrzweckhalle
 - a.) Anbringen einer fest eingebauten Leinwand im Saal 1
 - b.) Elektrische Tellerwärmer für ca. 100 Teller
 - c.) Anschaffung einer Handkehrmaschine
 - d.) Einbau einer Verdunkelungsmöglichkeit im Saal 1
- 5.) Erweiterung der Straßenbeleuchtung:
Querverbindung Mittelstraße - Dorfgraben, besonders zur Schulwegsicherung, Friedhofsparkplatz
- 6.) Aufstellung von weiteren Ruhebänken in der Flur (Lange Wand, Lerchenweg, alter Friedhof, altes Wasserwerk)
- 7.) Anlegung eines Fuß- und Wanderweges entlang des Wickengrundgrabens in Richtung Rhäden
- 8.) Restausbau der Raßdorfer Straße (3. Bauabschnitt)
- 9.) Ausbau der Straße „Hinterm Garten“
- 10.) Reparatur- und Instandsetzungsarbeiten an Innerortsstraßen und Wirtschaftswegen
- 11.) Errichtung einer Bedarfsampelanlage über die L 3251 im Kreuzungsbereich Lehmkopf/Birkenweg

Fortsetzung Punkt II/1.)

Vorschläge des Ortsbeirates Bosserode für den Haushalt 2017 sowie für das Investitionsprogramm 2016 - 2020

- 12.) Wiederherstellung und Lückenschluss eines Fuß- und Radweges parallel zur L 3251 im Bereich „vorm Rasen“
- 13.) Errichtung einer Leitplanke am Bergweg zur Wiederherstellung der Verkehrssicherheit
- 14.) Trinkwasserversorgung: Schließung der Stichleitungen zwischen Querstraße u. Obersuhler Straße zur Ringleitung
- 15.) Zügige Anbindung des gesamten Ortes an das schnelle Internet (Glasfasernetz)
- 16.) Sanierung der Treppenanlage zwischen Dankmarshäuser Straße und dem Dorfgraben
- 17.) Sanierung des Einlaufbauwerkes oberhalb des Birkenweges
- 18.) Reinigung und Aushub der Flutgräben im und um den Ort herum
- 19.) Behebung von Schäden an Einläufen der Oberflächenentwässerung im Ort nach Aufstellung der halbjährlichen Mängellisten
- 20.) Sanierung und Renovierung der Räumlichkeiten im Kindergarten

Punkt II/2.) Berichte

a.) des Ortsvorstehers

Der Brunnen am Feuerwehrhaus wurde komplett saniert. Der SPD-Ortsverein Bosserode hat den Brunnen innen und außen gereinigt und versiegelt. Außerdem wurden schadhafte Natursteinplatten ausgewechselt. Die Gitterroste sind durch die Freiwillige Feuerwehr Bosserode erneuert worden.

Auf dem neuen Friedhof wurde das Rasengrabfeld erweitert, die Ver- und Entsorgungsleitungen für eine neue Wasserzapfstelle im südlichen Bereich des Friedhofs verlegt und eine Treppe zwischen dem alten und neuen Grabfeld angelegt.

Die Pflege einiger Grünflächen in Bosserode führt seit diesem Jahr Herr Jörg Kärsten durch. Er hat die Nachfolge von Hans Langlotz angetreten, der aus Altersgründen nicht mehr zur Verfügung steht.

Beim diesjährigen Kreissenientag in der Großsporthalle war Elisabeth Krell aus Bosserode die älteste Teilnehmerin.

Am Kirmesmontag soll in Verbindung mit der Kulmbacher Brauerei eine Linde in Bosserode gepflanzt werden. Im kommenden Frühjahr werden an der Linde noch eine Bank und eine Gedenktafel errichtet. Grund für diese Aktion ist die 25-jährige Partnerschaft zwischen der Kulmbacher Brauerei und dem Heimat- und Kulturverein Bosserode 1991 e. V.

Am 17. August diesen Jahres kam es zu einem Großbrand auf dem Hofgut Liebenz. Es war für die Freiwillige Feuerwehr Bosserode bisher einer der größten Einsätze. Es waren insgesamt 25 Feuerwehren aus dem Landkreis und Wehren der benachbarten thüringischen Gemeinden sowie das Technische Hilfswerk, die Polizei, der Rettungsdienst und der DRK-Verpflegungszug im Einsatz, um den Schaden so gering wie möglich zu halten.

3. OB Boss., 30.09.2016

b.) des Bürgermeisters/Gemeindevorstandes

Beigeordneter Bernd Busch berichtet über den Sachstand bezüglich Versorgung mit schnellem Internet.

Es werden Informationen über die Problematik „Arsenbelastung“ des Erdreichs im Ortsteil Richelsdorf gegeben.

Zum Thema Profilierung des Geländes im Bereich der Gewerbegebiete Hönebach und Obersuhl werden Erläuterungen vorgetragen.

Punkt II/3.) Verschiedenes

Herr Hans Langlotz hat über viele Jahre hinweg in Bosserode einen Großteil der öffentlichen Grünflächen gepflegt, entlang dieser Grundstücke die Straße gekehrt und im Winter dafür gesorgt, dass die Gehwege - auch früh am Morgen, wenn die Schulkinder auf dem Weg waren - sicher benutzt werden konnten. Nachdem er im vergangenen Frühjahr seinen 80. Geburtstag feiern durfte, bat er darum, für diese Arbeit einen Jüngerer zu suchen.

Ortsvorsteher Armin Körzell dankte ihm für seinen Einsatz im Namen der Gemeinde Wildeck, dem Ortsbeirat Bosserode und letztlich aller Bosseröder, die sich an den gepflegten Anlagen erfreuen konnten.

Die Urkunde zur Anerkennung und Würdigung seiner Tätigkeit überreichten Ortsvorsteher Armin Körzell und Beigeordneter Bernd Busch verbunden mit den besten Wünschen für die Zukunft.

gez. Körzell

- Ortsvorsteher -

gez. Löffler

- Schriftführer -